

# Because Teammates are supposed to take care of each other...

Weil Teamkameraden sich umeinander kümmern... sasuke x  
naruto

Von Sassassin

## Kapitel 12: Colorblind

Hallo meine lieben Leser!

Es tut mir wirklich, wirklich leid dass es SO lange gedauert hat bis zum nächsten Kapitel.

Ich bin echt geschockt...November, woah das sind 2 1/2 Monate ><

Naja, ich hoffe ich enttäusche euch nicht mit diesem Kapitel! ><

Ich wünsche euch viel Spaß (?) beim lesen!

Über Kommentare und Kritik freue ich mich jederzeit!

Vielen Dank an meine liebe BEtaleserin Mystical-Angel x3 Danke x3 x3

LG eure Trinity

**Bitte schaut mal vorbei, bevor ihr lest ^^:**  
[http://animexx.onlinewelten.com/weblog/282489/?saved\\_3e477cb0=332517](http://animexx.onlinewelten.com/weblog/282489/?saved_3e477cb0=332517)

*(Lied zum Kapitel: Colorblind von Counting Crows -*  
<http://www.youtube.com/watch?v=y0s7ycdUcHk>

## Kapitel 11: Colorblind

Mondlicht erhellte das kleine, rustikale Zimmer.

Der Blonde drehte sich auf die andere Seite, vom Fenster weg.

So ein Mist, wer hatte auch vergessen die Vorhänge zu zuziehen?

Wasser prasselte gegen das Fenster.

Scheiß Wetter.

Wer konnte denn unter solchen Bedingungen schlafen?

Schläfrig öffnete er die Augen.

Dabei hatte er doch so gut geschlafen.

Gemächlich setzte er sich auf, rieb sich kurz die Augen und sah sich um.

Entsetzt und zugleich enttäuscht musste er feststellen, dass sein Freund nicht mehr

hier war.

Hatte Sasuke nicht versprochen bei ihm zu bleiben?

Hatte er sich letztendlich doch in dem Uchiha getäuscht?

Sein Blick wurde bei diesem Gedanken trüb.

Traurig fuhr er sich durchs Haar.

Doch da bemerkte er etwas Kleines neben seinem Kissen.

°Ein Zettel?° fragte sich Naruto und griff nach dem gefalteten Papier.

Er lächelte leicht, als er die kurze Nachricht las.

°»Dobe, schlaf gefälligst weiter. Ich bin bald zurück.«°

„Teme.“ flüsterte Naruto. Nahm den Zettel fest in die Faust und kuschelte sich zurück in die Federn.

Ein wundervolles Gefühl überkam ihn, durchflutete ihn regelrecht.

Das Gefühl welches er schon so lange für den Älteren empfand, hatte sich in den letzten Tagen verstärkt und auch wenn Sasuke dieses Gefühl nicht erwiderte, liebte er es, von dieser Welle durchströmt zu werden.

Er hatte Glück solch einen Freund gefunden zu haben.

Der Uchiha hatte herausgefunden, was vor nur wenigen Tagen geschehen war und trotzdem hatte er ihm beigestanden.

Naruto fand, er sollte sich bei Sasuke für die Annahme, er könnte ihn deswegen verachten, entschuldigen.

Verabscheuen könnte er ihn aber, wenn herauskam was er fühlte.

Aber geheim halten würde er es auch nicht ewig können.

War es demnach nicht besser, wenn Sasuke so schnell wie möglich davon erfuhr?

Damit die Enttäuschung nicht größer wurde?

Naruto fasste einen Entschluss.

Er hoffte nur, dass er auch den Mut fand diesen durchzuziehen...

Er legte sich wieder auf den Rücken.

Aber er schlief nicht.

Er wollte es auch nicht.

Was er wollte, war warten.

Warten auf Sasuke, um mit ihm zu sprechen.

Seine Augen hatte er geschlossen.

Sasuke wollte, dass er schlief, also würde er das machen. Nun ja, zumindest würde er so tun.

Er hörte, wie etwas leise knarrte.

°Die Tür!° stellte er fest, hielt seine Augen aber geschlossen.

Etwas tropfte zu Boden.

°Ha! Der Teme ist nass geworden!° dachte sich der Blonde, verkniff sich aber ein Grinsen, denn Sasuke würde ihm sonst nicht glauben, dass er schlief.

Jemand beugte sich über ihn, das spürte er.

Etwas tropfte ihm ins Gesicht, es ließ ihn zusammenzucken.

Moment.

Sasuke wollte dass er schlief, also würde er bestimmt nicht zulassen dass er nass wurde!

Und es roch nicht nach Sasuke!

Er öffnete langsam seine Augen zu einem winzigen Spalt. Doch dann weitete sich sein Blick erschrocken.

„NEI-“

Naruto wollte schreien, doch ihm wurde der Mund zu gehalten.

„So sieht man sich wieder.“ raunte eine, ihm leider nur zu gut bekannte, Stimme.

„Wer hätte gedacht, dass du das überlebst. Mann du machst mir eine Menge Ärger.“

Die Hand wurde ihm noch fester auf seinen Mund gepresst.

Er hatte Angst.

Höllische Angst.

Todesangst!

„Du wirst mir keinen Ärger mehr machen.“

Hinterlistig wurde er angegrinst.

°Loslassen!° schrie er innerlich.

°Ich will nicht sterben!° durchfuhr es Naruto.

Er begann, sich so gut wie möglich zu winden, versuchte mit seinen Beinen zu treten.

Er begann zu strampeln. Versuchte mit seinen Händen diese langen Finger aus seinem Gesicht zu bekommen.

Nicht wieder diese grausamen Hände.

Sie sollten weg. Weg von seinem Körper!

Doch seine Tritte schienen den Hünen, nicht großartig zu stören.

Dieser nahm seine freie Hand und legte sie dem Blonden an den Hals.

Drückte zu.

Er bekam keine Luft!

Naruto schnappte schwer, doch die Hand vor seinem Mund und die an seinem Hals, verwehrten es ihm, frei zu atmen.

Er wollte nicht ersticken!

Weiterhin wehrte er sich, wand sich, trat und schlug.

Dieser Widerling nahm die Hand von seinem Mund, doch Luft bekam er keine!

Die zweite Hand legte sich an seinen Hals, schnürte ihm die Atemwege zu.

Naruto röchelte.

Er versuchte die Hände dort wegzuziehen!

Doch seine Kraft ließ nach...

Seine Sicht verschwamm...

Die Augen schlossen sich...

Stille.